

dann lt. G.-V. v. 22./3. 1908 um M. 50 000, begeben zu 112%; ferner lt. G.-V. v. 4./4. 1909 um M. 50 000, begeben zu 112%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im Febr.-April.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Kassa 32 747, Wechsel 277 798, Debit. 648 145, Effekten 78 376, Immobil. 20 100, Mobil. 500. — Passiva: A.-K. 350 000, Kredit. 38 676, Spareinlagen 546 483, div. Gegenstände 36 490, R.-F. 41 000, Spez.-R.-F. 14 000, Akzepte 2350, unerhob. Div. 19, Gewinn 28 648. Sa. M. 1 057 667.

Dividenden 1894—1910: 8, 8, 6, 6, 7, 7, 7½, 7½, 7½, 7, 7, 7½, 8, 8, 7½, 7½, 6%.

Direktion: C. Koll, H. Kohls.

Aufsichtsrat: Karl von der Heydt, Wilh. Lang,

Pet. Ohlig, Sev. Kickel.

Prokurist: Herm. Rau.

Aktiengesellschaft für Treuhandinteressen in Berlin,

W. 15 Lietzenburgerstr. 28.

Gegründet: 15./2. mit Zusätzen v. 2. u. 4./3. 1910; eingetr. 10./3. 1910. Gründer: Ing. Adolf Vogt, Paris; Rentner Gust. Rosenkranz, Kaufm. Siegfried Rosenthal, Privatbeamter Alfred Kasch, Kassierer Hugo Dietrich, Berlin-Wilmersdorf. Statutänd. 10./4. 1910.

Zweck: Übernahme des Amtes als Pfandhalter oder Treuhänder (Trustee), Ausstellung, Mitausstellung oder Gegenzeichnung von Zertifikaten oder Quittungen an Stelle hinterlegter Wertp., hypoth. Eintragungen usw., Vertretung inländ. u. ausländ. Gesellschaften zum Zweck von Aktienregistrierungen u. zur Vornahme von Aktienumschreibungen, Vertretung der Besitzer in- u. ausländ. Wertp., insbesondere Übernahme von Vertretungen im Sinne des Reichsgesetzes v. 1./12. 1899, betreffend die gemeinsamen Rechte der Besitzer von Schuldverschreibungen, sowie des Bürgerl. Gesetzbuchs § 1189, ferner Errichtung von Schutzvereinigungen, Beteiligung an solchen u. Übernahme von deren Sekretariatsgeschäften, Übernahme dauernder oder vorübergehender Überwachungs- und Revisionsfunktionen, insbesondere auch von Bilanzprüfungen, Abrechnungen u. ähnlichen Tätigkeiten usw. Die Ges. ist ein Unternehmen zur Verwaltung bestimmter rein privater Interessen.

Kapital: M. 100 000 in 100 Aktien à M. 1000, einzeg. 25%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = St.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Nicht einzeg. A.-K. 75 000, Bankguth. 3032, Aussenstände 37 081, Kassa 956, Rohöl 435, Utensil. 1100. — Passiva: A.-K. 100 000, Steuerres.-Kto 7083, Coup. 2268, Gewinn 8255. Sa. M. 117 606.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 8043, Utensil. 269, Gewinn 8255. — Kredit: Kontokorrent 2456, Rohöl 42, Gebühren 13 322, Zs. 746. Sa. M. 16 567.

Dividende 1910: 13½%.

Direktion: Konsul Phil. Bierbauer, Berlin-Wilmersdorf.

Aufsichtsrat: Vors. Major a. D. Ferd. von Keudell, Berlin; Stellv. Fürst Hermann von Sayn-Wittgenstein, Halensee-Berlin; Baron de Spreng, Paris.

* Aktiengesellschaft für Vermögensverwertung in Berlin.

Gegründet: 9./2. 1911; eingetr. 17./2. 1911. Gründer: Dr. jur. Erich Hauser, Schöneberg-Berlin; Kaufm. Hans Freyer, Berlin; Techniker Willi Bölke, Britz-Berlin; Kaufm. Friedr. Appel, Friedenau-Berlin; Buchhalter Martin Schulz, Berlin.

Zweck: Verwert. u. Verwalt. von Vermögensgegenständen aller Art für eigene oder fremde Rechnung. Die Ges. ist auch berechtigt, sich an anderen Unternehm. zu beteiligen, soweit sie hiermit im Zusammenhang stehen.

Kapital: M. 5000 in 5 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 31./12. 1911 gezogen.

Direktion: Architekt Heinr. von Holst, Charlottenburg.

Aufsichtsrat: Vors. Dir. Emil Stauss, Berlin; Stellv. Dir. Ernst Sandkuhl, Charlottenburg; Kaufm. Werner Kleinert, Dresden.

Allgemeine deutsche Kommissionsbank Akt.-Ges. in Berlin,

Wilhelmstrasse 37/38.

Gegründet: 30./9. u. 30./11. 1908; eingetr. 15./2. 1909. Gründer: Kaufm. Aug. Treitschke, Chemnitz; Kaufm. Rich. Drügemüller, Rixdorf; Kaufm. Eduard Schmidt, Berlin; Gutsbes. Adolph Mehrke, Bernau; Kaufm. Erwin Steinbach, Dresden; Kaufm. Max Neumann, Charlottenburg. Die Gründer übernehmen sämtl. Aktien.

Zweck: Betrieb von Kommissionsgeschäften jeder Art, insbes. An- u. Verkaufsvermittlung von Rohprodukten u. industriellen u. landwirtschaftl. Erzeugnissen von Wohn- u. Geschäftshäusern u. industriellen Etabliss. u. sonst. Grundstücken; An- u. Verkauf von börsengängigen u. anderen Effekten, zur Ausführung Aufträge Dritter, Beschaffung u. Unterbringung von Hypothekenkapital, Verwaltung von Häusern u. Vermögen, Übernahme von Nachlassregulierungen sowie Finanzierungen jeder Art, Durchführung von gerichtlichen u. aussergerichtl. Vergleichen.